

Rosport 2015

Nichts ist mehr wie es war.

Trotzdem geht das Clubleben weiter. Oft hörte man sagen Herbert fehlt. Aber



auch Karin die ja jetzt leider nicht mehr an den Treffen teilnimmt fehlt an allen Ecken und Kanten. Nicht nur weil sie viel gearbeitet haben, nein auch weil wir mit den Beiden viel Spaß hatten.

Vielleicht wurde auch deshalb das Treffen ein voller Erfolg. Jeder wusste das die Zwei nicht wollten dass wir Trübsal blasen. Die Stimmung war größtenteils sehr gut und alle waren wirklich nett zueinander.

Schon als wir ankamen gab es Grund zum Lachen.

Molitors die jetzt ein neues Wohnmobil besitzen waren der Grund. Monika hat gesagt in meinem Womo wird nicht geraucht und so haben sie für Manfred ein Raucherzimmer eingerichtet.



Piefe-Mani im Separè

Am Mittwoch nachmittag haben wir dann noch eine Vorstandssitzung abgehalten. Mußte doch zuerst mal über diese neue Situation gesprochen werden.

Da das Treffen ja erst Freitag offiziell anfang konnten wir alles sehr gelassen anlaufen lassen. Donnerstagabend ging wir zum Ralinger Hof essen. Dabei waren sage und schreibe schon 24 Personen. Ja haben die kein Zuhause? Freitag trudelten dann die letzten Teilnehmer ein. Bis auf Alex und Fabio waren wir bei der Begrüßung durch den zweiten Vorsitzenden vollständig.

27 Einheiten waren diesmal dabei. Der gemütliche Abend dehnte sich bis in die Nacht hinein aus.

Am Samstag morgen wurde Boule gespielt. 14 Mannschaften kämpften



um den ersten Platz. Unser Versorgungsteam Helga und Rolli sorgten dafür das alle bei Kräften blieben.

Ich will mich ja nicht immer wiederholen, aber der Wettergott war uns auch bei diesem Treffen wohlgesonnen.

Nach dem Spiel war erst mal Pause angesagt. Doris und ich errechneten die Ergebnisse die wir aber erst am nächsten Morgen bekannt gaben.

Um 19:00 Uhr trafen wir uns dann zum Abendessen das Achim und Stefan für uns zubereitet haben. Fleischkäse, Pizzafleisch und Bratkartoffel gab es. Wobei mir persönlich der Pizzafleischkäse besser geschmeckt hat.

Anschließend spielte Willi dann zum Tanz auf. Ein paar Wenige schwangen auch munter das Tanzbein. Um 1:00 Uhr hörte die Musik auf zu spielen, aber wer dachte jetzt ist Schluß der irte sich gewaltig. Wie ich hörte ging es in munterer Runde bis 3:00 Uhr. Ich war schon viiiiel früher zu Hause so gegen 2.... Ha ha. Am nächsten Morgen war wieder zeitig aufstehen angesagt. Wollten doch fast



60 Leute ihr Frühstück haben.

Isolde und Brigitte waren genauso begeistert!!!! von der frühen Stunde. Aber wer feiern kann, kann auch arbeiten.

Nachdem alle satt waren ging es dann zur Siegerehrung über.

Für den ersten, zweiten und dritten Platz gab es Suuuper Preise, Wein und Sekt und ein Küsschen, toll was.



Der Zweite Vorsitzende verabschiedete die Gäste wünschte allen eine gute Heimfahrt und ein gesundes Wiedersehen 2016 in Rosport. Dann haben wir einen Tag mehr.

Die Clubmitglieder blieben alle noch. Es wurde ein bisschen aufgeräumt und um 13 Uhr fing die Jahreshauptversammlung an. Trotz Neuwahlen ging alles zügig voran. Achim stellte noch das Programm für das kommende Jahr vor und man diskutierte noch über das ein oder andere.

Zur Belohnung bekamen wir dann Kaffee und Kuchen und für den Abend gab es noch ein Abendessen für alle.

Alles in Allem war es ein schönes gemütliches Treffen. Da die diesjährige Adventsfeier ausfällt wollen wir uns aber auf dem Weihnachtsmarkt in Aachen treffen.

Bis dahin eine gute Zeit wünscht Euch

Eure Margret